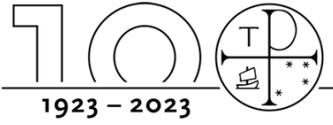




**Bardel-Info Nr. 152**



Bardel, den 15. März 2024

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

es folgt hier die 152. Bardel-Info zu Beginn der Osterferien mit einigen Berichten und Informationen sowie einem österlichen Gruß!

**Grüße aus der Hauptstadt!**



*Die 10b grüßt aus Berlin!*

Viele Grüße habe ich aus Berlin erhalten! Frau Bloemendal, Frau Bouws, Frau Merkers, Herr Frie, Herr Ricking und Herr Sprey begleiteten unsere Schülerinnen und Schüler der Klassen 10a, 10b und 10c in dieser Woche nach Berlin! Vielen Dank an die Kolleginnen und Kollegen!

**Sehr erfolgreich bei „Jugend Forscht“!**



Frau Merkers und Frau Dr. Caserio berichten vom höchst erfolgreichen Jugend-Forscht Wettbe-

werb 2024: „Unsere vier Schülerinnen und Schüler haben am 22.02. und 23.02.24 ihr bemerkenswertes Engagement bezüglich ihrer Projekte in den Wettbewerbssparten „Jugend forscht“ und „Schüler experimentieren“ beim Regionalwettbewerb in Lingen unter Beweis gestellt. Diese Hingabe und die außergewöhnlichen Leistungen wurden ebenfalls durch die Jury gewürdigt:

Schüler experimentieren:

- Josephine (Jg. 9) belegte mit ihrem Projekt „Sauerstoff und Wasser für autonomes Leben auf dem Mars“ im Bereich der Geo- und Raumwissenschaften den 1. Platz und ergatterte ebenfalls einen Sonderpreis für Kreativität. Somit qualifizierte sie sich für den Landeswettbewerb in Einbeck.
- Luka (Jg. 8) wurde im Bereich Informatik mit seiner Programmierung einer „Website zur Veranschaulichung und Präsentation der Projekte in Bardel“ mit dem 3. Platz ausgezeichnet.
- In der Kategorie Biologie faszinierte Josefine (Jg. 7) mit ihrer überaus anschaulichen Präsentation ihrer Forschungsergebnisse in Bezug auf den „Einfluss von Haushaltsstoffen, genutzt als Naturdünger, auf die Pflanzenentwicklung“.

Jugend forscht

- Linda (Jg. 9) erzielte mit ihrem Chemieprojekt über eine „Nachhaltige Calcium-Schwefel Batterie: Eine umweltfreundliche Alternative für die Zukunft“ den 1. Platz und erhielt zudem den Sonderpreis „Erneuerbare Energien oder Energieeinsparung“. Durch diese Platzierung qualifizierte sie sich für den Landeswettbewerb in Clausthal-Zellerfeld.



**Missionsgymnasium St. Antonius**

erhält für das besondere Engagement zur Förderung mathematisch, naturwissenschaftlich und technisch interessierter Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Wettbewerbs Jugend forscht den

**Förderpreis des Sponsorpools Niedersachsen**

in Höhe von 250 €, gestiftet durch Sponsorpool Niedersachsen.

Unsere Schule wurde für das besondere Engagement zur Förderung mathematisch, naturwissenschaftlich und technisch interessierter Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Wettbewerbs Jugend forscht mit einem Förderpreis ausgezeichnet. Wir gratulieren unseren Jungforscherinnen und Jungforschern zu ihren herausragenden Leistungen und wünschen viel Erfolg auf den Landeswettbewerben im März!“

Vielen Dank an Frau Merkers und Frau Dr. Caserio für die fachliche Begleitung, die Betreuung und die Koordination des Wettbewerbs. Vielen Dank auch an die Eltern für die Unterstützung!

## Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern des Wettbewerbs „Diercke Wissen Geografie“



*Herr Buss und Herr Lammers überreichen Emil die Siegerurkunde*

Wir gratulieren Emil Mersmann aus der Klasse 7a ganz herzlich. Er hat den Wettbewerb „Diercke Wissen Geografie“ auf Schulebene gewonnen! Zweite wurde Emilia Eichhorn (8a), gefolgt von Ben Horstjann (7b) und Leo Riemer (7c) auf Platz 3 (punktgleich). Herzlichen Glückwunsch Euch allen! Vielen Dank Frau Mühlemeier und Herrn Buss für die Organisation des Wettbewerbs!

## Aktiver Umweltschutz vor Ort – 40 Zukunftsbäume gepflanzt!



Die Klasse 8c im Einsatz für die Umwelt

Frau Reckmann berichtet von einer besonderen Aktion aus dem Bereich der Umweltbildung: „Am Donnerstag (29.2.) hat die Klasse 8c zusammen mit der Naturschutzstiftung und Mitarbeiter/innen des Tierparks Nordhorn 40 Esskastanien gepflanzt.

Die Aktion war eine Maßnahme zur Erhaltung und Aufforstung der Waldfläche, die zum Landschaftsschutzgebiet „Bardeler Wacholderhain“ gehört. Zum einen muss eine Verjüngung des Baumbestands herbeigeführt werden, da viele Exemplare nun an die 100 Jahre alt werden, zum anderen ist mit der Neuanpflanzung neues genetisches Material in den Hain eingebracht worden, das für eine stabile Weiterentwicklung der Waldfläche sorgen soll. In der Gründungszeit des Klosters hat ein Pater, der aus Süddeutschland stammte, einen Esskastanien-Haselnuss-Hain angelegt. Zuerst wurden dorthin die Schweine des Klosters zur Fütterung getrieben. Auf den kargen und mageren Sandböden rings um das Kloster gab es sonst nicht viel Nahrhaftes für die Tiere zu finden. Vor hundert Jahren war es eine Liebhaberei und ebenso eine kluge Idee so hoch im Norden eine Esskastanien-Pflanzung vorzunehmen. Heute gilt die Edelkastanie als Baum der Zukunft, weil sie sehr anpassungsfähig ist und gut mit Wärmeperioden und trockenen Böden zurechtkommt. Somit wird sie zunehmend gepflanzt, um dem Klimawandel Rechnung zu tragen und sich gleichzeitig gegen diesen zu stemmen. So organisierte die Naturschutzstiftung der Grafschaft Bad Bentheim die Pflanzung, der Tierpark Nordhorn begleitete die Maßnahme und die Klasse 8c stellte ihre Tatkraft zur Verfügung. Finanziert wurden die Bäume von der Feinbrennerei Sasse.“



*Erreichen gemeinsam viel für die Umwelt (v.l.n.r.):*

*Paul Uphaus, (Geschäftsführer der Naturschutzstiftung Bad Bentheim), Marie Reckmann (Lehrerin/Koordinatorin des Bereichs Umweltbildung), Rüdiger Sasse (Inhaber der Feinbrennerei Sasse, Sponsor), Dr. Nils Kramer (Leiter des Tierparks Nordhorn/ehem. Schüler), Cornelia Riechert (Mitarbeiterin der Naturschutzstiftung und Organisatorin des Projekts)*

Vielen Dank an Frau Reckmann für die Koordination des Projektes, an die Firma Sasse, an die Naturschutzstiftung Bad Bentheim, an den Tierpark Nordhorn und an die Klasse 8c für die tatkräftige Unterstützung! So macht Lernen Spaß!

## Nach Japan mit dem SV Gronau-Epe

Herr Steinmann hat ein besonderes Angebot für einzelne Gronauer/Eperaner Schülerinnen/Schüler der jetzigen Jgst. 9: „Liebe Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 9, habt ihr schon immer davon geträumt, an einem deutsch-japanischen Austausch teilzunehmen? Hier ist eure Chance! Ich freue mich, euch mitteilen zu können, dass durch eine Kooperation mit dem TV Westfalia 07 Epe ein spannender Austausch organisiert wird. Der TV Epe hat die einmalige Gelegenheit, acht Jugendliche sowie eine Leitung in den ersten beiden Augustwochen 2024 für insgesamt zehn Tage aus Japan zu empfangen. Dort erwartet alle ein abwechslungsreiches Programm voller sportlicher, kultureller, sprachlicher und kulinarischer Aktivitäten, sowie Workshops zu den UN-Nachhaltigkeitszielen. Im Jahr 2025 wird diese Gruppe dann zusammen für zwei Wochen mit mir nach Japan reisen, um an einem Programm in Tokio für mehrere Tage sowie bei einem lokalen Partner in der südlichen Präfektur Kyushu und in Gastfamilien teilzunehmen. Die Teilnahme ist möglich, wenn ihr im Sommer mindestens 15 Jahre alt seid und aus Gronau oder Epe kommt. Der TV Westfalia 07 Epe wird als Organisator und regionaler Partner zusammen mit der Sportjugend NRW diesen Austausch, an dem insgesamt 100 Jugendliche aus ganz Deutschland teilnehmen werden, organisieren. Einen Platz hat im Sinne einer guten Kooperation der TV Epe unserer Schule zur Verfügung gestellt. Die Kosten für dieses Jahr betragen circa 200 €. Zusätzlich muss sich eure Familie dazu bereiterklären, einen Gast aus Japan für mehrere Tage (2\*3/4 Tage) aufzunehmen. Im nächsten Jahr wird der Beitrag bei etwa 1200 € liegen, um die Flugkosten nach Japan zu decken. Die meisten anderen Kosten werden durch mehrere zehntausend Euro umfassende Förderprogramme übernommen. Bei Interesse oder Fragen stehe ich euch und euren Familien gerne unter [steinmann@bardel.de](mailto:steinmann@bardel.de) oder 0163-2850432 zur Verfügung. Ihr könnt mich auch direkt in der Schule ansprechen. Bitte meldet euch bis spätestens Mitte April bei mir, damit wir alle weiteren Details besprechen können. Auf Nachfrage und im persönlichen Gespräch erkläre ich euch gerne

ausführlich das Bewerbungsverfahren. Außerdem erhaltet ihr eine Übersicht der Programminhalte und der genauen Termine. Ich freue mich auf eure Teilnahme und darauf, gemeinsam eine unvergessliche Zeit 2025 in Japan zu erleben! Herzliche Grüße, Michael Steinmann.“ Vielen Dank, Herr Steinmann, für dieses tolle Angebot!

## Bitte um Mitteilung von Vorerkrankungen

Liebe Eltern, ich möchte Sie darum bitten, bei Vorerkrankungen Ihrer Tochter bzw. Ihres Sohnes, Kontakt mit der Klassenleitung bzw. bei Schulfahrten ggf. auch mit den betreuenden Lehrkräften aufzunehmen, damit wir die Möglichkeit haben, Vorkehrungen zu treffen bzw. Maßnahmen zu ergreifen, die dazu beitragen, Risiken zu minimieren.

## Anmeldungen Party Schuljubiläum

Wir freuen uns sehr darüber, dass sich sehr viele ehemalige Schülerinnen und Schüler und Kolleginnen und Kollegen sowie Freunde und Förderer der Schule bereits zur Party am 21.6. anlässlich unseres Schuljubiläums angemeldet haben. Bitte überweisen Sie pro Person den Betrag von 30 Euro auf untenstehendes Konto, um Ihre Anmeldung verbindlich zu machen. Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend mit Ihnen und auf ein Kennenlernen bzw. ein Wiedersehen in Bardel!

### Kontoverbindung:

IBAN: DE80 4006 0265 0020 2753 40

BIC: GENODEM1DKM

Verwendungszweck Anmeldung: „Teilnahme Party Bardel 21.6.“ und den Namen der teilnehmenden Person

Verwendungszweck Spende: "Spende Schuljubiläumsfest Bardel" und Ihren Namen.

## Gebet für Luca Marx und für alle Verstorbenen

Gemeinsam mit Pater Wilhelm beten wir für alle Verstorbenen und besonders für Luca Marx, Sohn unseres Hausmeisters Herrn Marx und Neffe unserer Schulsekretärin Frau Bothorn:

### Gebet für Luca Marx und für alle Verstorbenen

Gott, unsere Lebensgeschichte ist eine Geschichte mit vielen zerbrochenen Hoffnungen und Träumen.

So ist es auch deinem Sohn ergangen.  
Doch Ostern hält die Welt den Atem an.  
Du, Gott, bringst den Stein ins Rollen.

Hinter dem Kreuz wartet das Leben.

Wer sein Dasein in deine Hände legt, der darf sich in guten Händen wissen.

Als Christen glauben wir nicht, dass der Tod das letzte Wort haben wird.

Wir glauben an das Leben.

Wir glauben an eine Zukunft jenseits des Todes.

Wir glauben, dass du, Gott, uns nach dem irdischen Leben in deine Arme schließen wirst.

Wir glauben, dass alle Menschen, die sich um das Gute bemüht haben und die dir vertraut haben, Gott, ewiges Leben erlangen werden.

So bitten wir um österliche Hoffnung für alle, die vom Tod betroffen sind.

Guter Gott, schenke Luca das ewige Leben in deinem Reich.

Lohne ihm all das Gute, das er getan hat.

Tröste alle, die jetzt verzweifelt sind, weil Luca von uns gegangen ist.

Schenke uns allen einen tiefen Glauben an das ewige Leben. Amen.

Pater Wilhelm

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Osterfest und erholsame Ferien!

Auf Wiedersehen in Bardel (1. Schultag nach den Ferien: Dienstag, 2. April)!

Herzliche Grüße!

Ihr und Euer



Schulleiter

Wir wünschen der Familie von Luca und allen Familien, die einen geliebten Menschen verloren haben, viel Kraft und vertrauen auf die Auferstehung!